

Datenmodell Abwasser	Werkkataster Hofstetten-Flüh	 Geoinformation Vermessung Raumplanung
Datum: 10.09.2025	32.10301	

Abgrenzung Einmessung

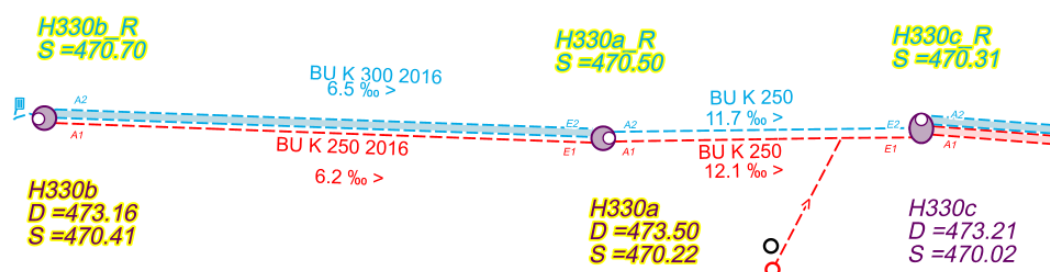
Es werden alle Abwasserobjekte im Eigentum «Privat», «Gemeinde Hofstetten-Flüh» sowie «Amt für Verkehr und Tiefbau Kanton Solothurn» (kantonale Strassenentwässerung) eingemessen.

Abgrenzung Eigentum

Bis Anschlussmuffe gilt Eigentum «Privat», danach Eigentum «Gemeinde Hofstetten-Flüh».

Haltungs- und Schachtnummerierung

- **Grundsätze**
 - Jede Haltungs- und Schachtnummer muss eindeutig sein
 - Die Nummerierung erfolgt in Fliessrichtung aufsteigend
 - Auf eine Schachtnummer folgt immer die identische Haltungsnummer
 - Beispiel: Haltung H44-H45 geht von Schacht H44 zum Schacht H45
- **Nummerierung neuer Objekte**
 - Falls vorhanden, werden die bestehenden Nummern aus dem GEP übernommen
 - Bei fehlenden Nummern oder neuen Objekten erfolgt die Vergabe durch die Jermann AG
 - Es wird bei der Nummerierung nach der Nutzungsart unterschieden:
 - Mischabwasser: H123 (Hofstetten) / F123 (Flüh)
 - Schmutzabwasser: HS123 (Hofstetten) / FS123 (Flüh)
 - Niederschlags- / Reinabwasser: HR123 (Hofstetten) / FR123 (Flüh)
 - Regenentlastung: HRA123 (Hofstetten) / FRA123 (Flüh)
 - Sickerabwasser (Drainagen): HD123 (Hofstetten) / FD123 (Flüh)
 - Bei einem zusätzlichen Schacht in einer bestehenden Haltung wird die Nummer XYa / XYb verwendet
 - Beispiel: H123a / H123b
 - Für neue Gebiete oder Strassen wird ein neuer «10er-Block» verwendet
 - Falls zwei Haltungen die gleichen Anfangs- und Endschächte haben, so ist der Regenabwasserkanal mit «Schachtnummer_R» zu kennzeichnen



- **Spezielle Bezeichnungen**
 - Einläufe in Kanäle des AVL werden als Gefällsbruch erfasst, es wird sofern verfügbar die AVL-Nummerierung übernommen (in der Regel mit «Z» vor der Zahl)
 - Beispiel: Z46a

Datenmodell Abwasser	Werkkataster Hofstetten-Flüh	 Geoinformation Vermessung Raumplanung
Datum: 10.09.2025	32.10301	

Versickerungsanlagen

Die Nummerierung der Versickerungsanlagen wird von der Jermann AG vorgenommen, es wird fortlaufend hochnummeriert ausgehend von «VA001».

Alle weiteren Informationen zu den Versickerungsanlagen (Projektverfasser, Bewilligungsdatum, Inspektionsdatum, nächste Inspektion etc.) werden durch die Gemeinde gemeindeintern geführt.

Datenhaltung

Die Datenhaltung erfolgt gemäss Datenbewirtschaftungskonzept im Datenmodell VSA DSS.

Historie Dokument

- 3. Juni 2019: Erstellung Dokument
- 20. Juni 2019: Anpassungen gem. Besprechung mit Sandro Borer
- 10. September 2025: Überarbeitung im Rahmen «Datenbewirtschaftungskonzept Siedlungsentwässerung»

Jermann Ingenieure + Geometer AG

Mathias Würsch